

SPD-Neujahrsempfang in der Hachenburger Brauerei mit Blick auf die Landtagswahl

Der Neujahrsempfang des SPD-Ortsvereins Hachenburg und des SPD-Gemeindeverbands Hachenburg fand in diesem Jahr in der Hachenburger Brauerei statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die bevorstehende Landtagswahl in Rheinland-Pfalz.

Nach der Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden Clint Sikorski richtete der heimische Landtagsabgeordnete und Landtagspräsident Hendrik Hering das Wort an die Gäste. Zu Beginn seiner Rede stellte Hering das Förderprogramm Regional.Zukunft.Nachhaltig (RZN) vor. Über dieses Programm erhält die Verbandsgemeinde Hachenburg insgesamt 3,9 Millionen Euro vom Land Rheinland-Pfalz. Ziel ist es, Investitionen zu ermöglichen, für die im regulären Haushalt häufig kein ausreichender finanzieller Spielraum besteht.

Für die Stadt Hachenburg stehen aus dem Programm rund 495.000 Euro bereit. Mit diesen Mitteln möchte der Stadtrat konkrete Projekte verwirklichen, die die Lebensqualität unmittelbar verbessern. Vorgesehen sind unter anderem Maßnahmen zum Abbau baulicher und systemischer Barrieren, etwa durch mehr Barrierefreiheit im Stadtgebiet und einen besseren Zugang zum öffentlichen Nahverkehr. Zudem soll ein inklusiver Spielplatz entstehen, der gemeinsames Spielen für alle Kinder ermöglicht. Ebenfalls geplant ist die umfassende Sanierung der Grillhütte Altstadt, einschließlich Dachsanierung und moderner Heiztechnik. Hering betonte, dass die SPD-geführte Landesregierung mit dem RZN-Programm gezielt und unbürokratisch in die Kommunen investiere.

Darüber hinaus verwies Hering auf die insgesamt sehr positive Entwicklung des Landes in den vergangenen Jahren. Rheinland-Pfalz verfüge mittlerweile über die drittniedrigste Arbeitslosenquote bundesweit. Durch verlässliche politische Rahmenbedingungen sei es gelungen, die Wirtschaftskraft zu stärken – wovon insbesondere auch der Westerwald nachhaltig profitiert habe.

Als weiteres wichtiges Beispiel für erfolgreiche Zusammenarbeit nannte Hering den Erhalt des Krankenhausstandorts Hachenburg. In großem Einvernehmen aller Parteien im Kreis und mit Unterstützung des Landes sei es gelungen, diesen langfristig zu sichern. In den kommenden Jahren werden rund 70 Millionen Euro in den Standort investiert. Geplant sind eine grundlegende Sanierung, der Neubau eines Operationsbereichs sowie eine neue Notaufnahme.

Mit Blick auf die anstehende Landtagswahl machte Hering deutlich, dass die kommenden Wochen entscheidend seien. Der Wahlkampf werde darüber bestimmen, ob Alexander Schweitzer weiterhin Verantwortung für Rheinland-Pfalz übernehmen könne.

Zum Abschluss wies Clint Sikorski darauf hin, dass sich der SPD-Ortsverein Hachenburg und der Gemeindeverband besonders darauf freuen, den Ministerpräsidenten am Samstag, 14.03.26, in Hachenburg begrüßen zu dürfen.



Foto: Detlef Nink